

**Projekt: Verteilzeitstudie (Schwachstellenanalyse) Produktionsunternehmen**

**Ausgangssituation**

In einem Produktionsunternehmen (Hebebühnen / ca. 90 produktive Mitarbeiter) wurde vor Einführung einer Prämienentlohnung im Jahr 2000 ein Verteilzeitprozentsatz von 12% zwischen der Geschäftsleitung und dem Betriebsrat vereinbart. Infolge einer Neuausrichtung der Kostensituation wurde seitens der Geschäftsführung veranlasst den Verteilzeitprozentsatz neutral zu ermitteln.

**Ziel**

- Reduzierung der Verteilzeiten von derzeit 12% auf 10%
- Aufdeckung von prägnanten Schwachstellen im Material- u. Informationsfluss
- Hinweise bezüglich Qualität der Planungsdaten
- Datenmaterial für das operative Lean Management
- Identifizierung problematischer Kostenstellen bzw. Arbeitssysteme
- Hinweise auf Möglichkeiten einer Mehrmaschinenbedienung

**Vorgehensweise**

Anhand einer Multimomentstudie (EDV unterstützt / Software Multi) sollten über einen Zeitraum von ca. 12 Tage verteilt auf Früh- u. Spätschicht die oben aufgeführten Ziele ermittelt werden. Als statistische Genauigkeit wurde ein Epsilon von  $< 2\%$  seitens des Betriebsrates vorgegeben. Die einzelnen Kostenstellen sollen jeweils getrennt erfasst werden.

**Laufzeit des Projektes**

- Vorbereitung der Studie, Durchführung, Auswertung u. Übernahme in die Arbeitspläne ca. 2 Monate

**Ergebnis**

sachliche Verteilzeiten = 6,5% / persönliche Verteilzeit = 3,0%

Verteilzeit gesamt: gerundet auf 10%

Reduzierung der Verteilzeiten um 2% ca. 1,8 Mitarbeiter p. Tag bei gleichem Ausstoß

**Nutzen**

- Anpassung der Kapazitäten (Personal, Betriebsmittel)
- Lösungsansätze für weitere Optimierungsmaßnahmen
- Werkzeug für Szenario Modellrechnung
- Anpassung der Kostensituation (Anpassung der Platzkosten)